

## KONJUNKTIV II

**Gegenwartsform** (konjunktiv pro vyjádření přítomnosti evt. budoucnosti) = **Konjunktiv Imperfekt/Präteritum**

### Präteritum Indikativ

ich	musste	ging	kam	lebte
du	musstest	gingst	kamst	lebtest
er	musste	ging	kam	lebte
wir	mussten	gingen	kamen	lebten
ihr	musstet	gingt	kamt	lebtet
sie	mussten	gingen	kamen	lebten

### Präteritum Konjunktiv

müsste	ginge	käme	lebte
müsstest	gingest	kämest	lebtest
müsste	ginge	käme	lebte
müssten	gingen	kämen	lebten
müsstet	ginget	kämet	lebtet
müssten	gingen	kämen	lebten

### Umschreibeform würde + Infinitiv

ich	<b>würde</b>	sagen	řekl/a <b>bych</b>
du	<b>würdest</b>	schlafen	spal/a <b>bys</b>
er/sie/es	<b>würde</b>	trinken	pil/a/o <b>by</b>
wir	<b>würden</b>	reisen	cestovali <b>bychom</b>
ihr	<b>würdet</b>	studieren	studovali <b>byste</b>
sie	<b>würden</b>	essen	jedli <b>by</b>
Sie	<b>würden</b>	kommen	přišel/přišla/přišli/y <b>byste</b>

Ich **würde** mir ein Auto **kaufen**. (statt: Ich **kaufte** mir ein Auto)

Er **würde** bei uns **wohnen**. (statt: Er **wohnte** bei uns.)

Ich **würde** gern ein Steak **essen**/ein Bier **trinken**. (statt: Ich **äße** ein Steak/ich **tränke** ein Bier.)

### Jetzt (evnt. später)

ich bin	ich <b>wäre</b>	ich kann	ich <b>könnte</b>
ich habe	ich <b>hätte</b>	ich darf	ich <b>dürfte</b>
ich werde	ich <b>würde</b>	ich soll	ich <b>sollte</b>
ich gehe	ich <b>ginge/würde gehen</b>	ich lerne	ich <b>lernte/würde lernen</b>
ich lese	ich <b>läse/würde lesen</b>	ich reise	ich <b>reiste/würde reisen</b>

### Aufpassen!!!!

#### Jetzt

Ich **mag** Bier, Mathe, unseren Präsidenten...

Ich **will** Kernchemie studieren.

Ich **möchte** die Diplomarbeit verteidigen.

#### Früher

Ich **mochte** Soft, Physik, den Sportlehrer ...

Ich **wollte** Kernphysik studieren.

Ich **wollte** alle Scheine erwerben.

### Ausdruck eines Wunsches

Ich **würde** gerne um die ganze Welt **reisen**.  
Wir **würden/möchten** gern daran **teilnehmen**.

### Ausdruck einer Bedingung

**Wenn** du es mir rechtzeitig **sagst, helfe** ich dir.      **Když** mi řekneš včas, pomohu ti.  
**Wenn** ich Zeit **hätte, würde** ich dir **helfen**.      **Kdybych** měl čas, pomohl **bych** ti.

### Ausdruck der Höflichkeit

**Würden** Sie mir bitte den Hunderter wechseln?  
Ich **hätte** gern ein Pfund Bananen.  
**Wären** Sie so freundlich mir zu helfen?  
**Könnten** Sie mir bitte sagen, wie/wo/wohin/ob ...  
**Dürfte** ich Sie um etwas bitten?

Vergangenheitsform (konjunktiv pro vyjádření minulého děje) = **Konjunktiv Plusquamperfekt**

<b>Perfekt</b>	<b>Plusquamperfekt</b>	<b>Konjunktiv Plusquamperfekt</b>
ich <b>habe</b> gegessen	ich <b>hatte</b> gegessen	ich <b>hätte</b> gegessen    byl bych jedl
er <b>ist</b> abgefahren	er <b>war</b> abgefahren	er <b>wäre</b> abgefahren    byl by odjel

<u>Indikativ</u>	<u>Konjunktiv</u>	<u>Indikativ</u>	<u>Konjunktiv</u>
er schützte		es geschah	
er hat geschützt	er hätte geschützt	es ist geschehen	es wäre geschehen
er hatte geschützt		es war geschehen	

### Beispiele

#### Konjunktiv Präteritum

Warum kommst du **heute (morgen, übermorgen ...)** nicht?  
**Wenn** ich Zeit habe, komme ich.    **Když/až** budu mít čas, přijdu.  
**Wenn** ich Zeit **hätte, käme (würde)** ich kommen.    **Kdybych** měl čas, přišel **bych**.

#### Konjunktiv Plusquamperfekt

Warum bist du **gestern (vorgestern, letzte Woche ...)** nicht gekommen?  
**Wenn** ich Zeit **gehabt hätte, wäre** ich **gekommen**.    **Kdybych byl** měl čas, **byl bych** přišel.  
(Čas jsem ale neměl a nepřišel jsem a už to nelze vrátit zpět)

## Übungen

### A/ Nehmen Sie an, Sie würden im Jahre 2050 leben: Wie würde Ihr Tag aussehen?

Was würden Sie anziehen?  
Würden Sie sich die Haare färben?  
Was würden Sie frühstücken?  
Wie und wo würden Sie wohnen?  
Wer würde die Hausarbeit machen?  
Wo würden Sie arbeiten? Wie lange?  
Was wären Sie von Beruf?  
Wie kämen Sie zur Arbeit?  
Wer wäre Ihr Psychoterapeut?  
Was würden Sie in Ihrer Freizeit machen?  
Wie lange würden Sie leben?

### **B/**

### Nehmen Sie an, Sie hätten im Jahre 17 000 vor Chr. gelebt: Wie hätte Ihr Tag ausgesehen?

Was hätten Sie gegessen?  
Wie hätten Sie gekocht?  
Was für Kleider hätten Sie getragen?  
Wie lange hätten Sie gelebt?  
Wo hätten Sie gewohnt?  
Was hätten Sie den ganzen Tag gemacht?  
Mit welchen Vergnügungen und Spielen hätten Sie sich beschäftigt ?  
Welche Gefahren, Ängste und Sorgen hätten Sie gehabt?



### C/ Beispiel: Es ist besser, Sie fahren allein.

Es wäre besser, wenn Sie allein **fahren würden/führen**. - Bylo by lepší, kdybyste jel sám.  
Es wäre besser gewesen, wenn Sie allein **gefahren wären**. - Bylo by bývalo lépe, kdybyste byl jel sám.

1. Es ist schön, sie besucht uns einmal.
2. Es ist besser, Sie rufen ihn vorher an.
3. Es ist sinnvoll, wir lassen das so.
4. Es ist gut, er überprüft das Gerät.
5. Es ist mir lieber, wir erledigen alles schnell.
6. Es ist interessant, wir wissen mehr darüber.
7. Es ist richtiger, sie zögern nicht so lange.
8. Es ist sehr unhöflich, wir laden sie nicht ein.
9. Ich bin froh, er raucht nicht mehr.
10. Ich habe Angst, die Kinder melden sich nicht.

### **D/ Wunschsätze: Bilden Sie Wunschsätze, die das Gegenteil ausdrücken.**

*Beispiel:* Er gibt so viel Geld aus.

Wenn er **doch** nicht so viel Geld **ausgeben würde/ausgäbe!** - Kéž by tolik neutrácel!

Wenn er **doch** nicht so viel Geld **ausgegeben hätte!** - Kéž by byl (býval) tolik neutrácel!

1. Er ist krank.
2. Ihm passiert etwas.
3. Sie ruft nicht an.
4. Wir haben das Geld nicht.
5. Der Chef ist so launisch.
6. Es regnet schon wieder.
7. Ich bestehe die Prüfung nicht.
8. Ihr haltet den Mund nicht.
9. Sie kommen nicht.
10. Ich weiß es nicht.

### **Wer hätte das gedacht? (Eine Polizeigeschichte)**

Herr Becker kam aus dem Restaurant und wollte in seinen Wagen steigen, einen neuen, weißen Mercedes. Aber irgendwie klemmte der Schlüssel und Herrn B. dauerte es lange, bis er die Tür geöffnet hatte. Dann setzte er sich ans Steuer, aber er konnte den Wagen nicht starten. Der Schlüssel wollte nicht ins Lenkschloss.

„Habe ich etwa einen falschen Schlüssel?“ dachte er. Er probierte einige Minuten lang, den Wagen zu starten. Da standen plötzlich zwei Polizisten neben seinem Auto, die Pistole im Anschlag.

- Aussteigen! sagte der eine kurz.
- Warum denn?
- Sie wollen eben diesen Wagen stehlen.
- Ich? Das ist doch mein Wagen.
- Keine Widerrede. Sie kommen mit zu Polizeirevier.

*Zehn Minuten später:* (Polizeikommissar = K, Herr Becker = B)

K: Der Eigentümer des Wagens hat uns angerufen, weil jemand sein Fahrzeug stehlen wollte. Und Sie saßen am Steuer. Wie sind Sie denn in den Wagen gekommen?

B: Mit meinem Schlüssel. **Wenn** ich den Schlüssel nicht **gehabt hätte**, dann **hätte** ich die Tür nicht **öffnen können**.

K: **Wenn** Sie den richtigen Schlüssel **gehabt hätten**, dann **hätten** Sie den Wagen auch **starten können**. Wollen Sie nicht lieber ein Geständnis ablegen?

B: Ein Geständnis? – Das ist mein Wagen. Ich habe ihn vor 14 Tagen gekauft. Hier ist die Zulassung.

K: Moment mal. Ihr Fahrzeug hat die Nummer K – CH 443 und der Wagen, in dem Sie saßen, hat die Nummer K – CA 434. Das ist also nicht Ihr Wagen.

B: Dann muss mein Wagen noch vor dem Restaurant stehen. Es muss sich bei beiden Wagen um dasselbe Modell und dieselbe Farbe handeln.

K: Wir werden nachsehen. Kann ich Ihren Schlüssel haben?

*Zehn Minuten später:*

K: Herr Becker, Sie hatten Recht mit Ihrer Vermutung. Tatsächlich stand Ihr Wagen noch vor dem Restaurant. Wir haben ihn gleich mitgebracht. Er steht unten vor der Tür. Wir müssen Sie für die Festnahme um Verzeihung bitten. Es handelt sich wirklich um eine Verwechslung.

B: Das macht nichts. Ich bin froh, dass die Polizei gut aufpasst.

Herr Becker nahm den Schlüssel und die Wagenpapiere und ging auf die Straße. Da sah er, wie sein Wagen gerade davonfuhr. Ein neuer, weißer Mercedes ...

### **Übungen zum Text**

- a) Erzählen Sie kurz den Text nach
- b) Übersetzen Sie die Sätze mit unterstrichenen Verbformen
- c) Übersetzen Sie ins Deutsche:

Kdyby byl (býval) pan Becker nejel do restaurace svým novým vozem.

Kdyby byla (bývala) před restaurací neparkovala dvě úplně stejná auta.

Kdyby byl (býval) pan Becker poznal své vlastní auto.

Kdyby byl (býval) majitel druhého auta nevolal policii.

Kdyby byl (býval) pan Becker nepůjčil policistům klíč od svého vozu.

Kdyby byli (bývali) policisté zamkli jeho auto.

Bylo by se to (bývalo) všechno nestalo.

Co by se bylo nemuselo stát?

- d) Beantworten Sie die letzte Frage auf Deutsch

## E/ Bilden Sie die Sätze nach dem Muster

### 1. Konjunktiv II Gegenwart

Sie **gibt** ihm ihr Fahrrad nicht.

Ich an ihrer Stelle **gäbe** ihm mein Fahrrad.

Ich an ihrer Stelle **würde** ihm mein Fahrrad **geben**.

Das Ehepaar nimmt diese Wohnung nicht.

Er bleibt nicht zu Hause.

Er geht nicht zur Besprechung.

Maria liest den Roman nicht.

Ihr seht euch den Film nicht an.

Sie mieten das Reihenhaus nicht.

Du kommst nicht auf die Fete?

Dieser Bäcker bietet nur Brötchen an.

Du bittest sie nicht um Entschuldigung.

Er reißt das Blatt aus dem Buch.

Er reist nie ins Ausland.

Sie bringen die Waren zu spät.

Igitt! – Du isst die alte Salami noch?

Du trinkst das Wasser aus der Leitung?

### 2. Konjunktiv II Vergangenheit – Thema: Sport

Der Skifahrer **stürzte** zum Glück nicht. Aber fast (beinahe) **wäre** er **gestürzt**.

Er kam nicht als Ester durchs Ziel.

Wir gewannen das Spiel leider nicht.

Man hat den Vertrag nicht verlängert.

Das Match wurde trotz des heftigen Regens nicht unterbrochen.

Der Läufer stellte keinen neuen Weltrekord auf.

Der Spieler traf das Tor nicht.

Der Weitspringer sprang nicht über acht Meter.

Der Hochspringer übertraf seine bisherige Bestleistung nicht.

Wir nahmen dieses Jahr nicht an der Endrunde teil.

Trotz der Ausschreitungen wurde die Veranstaltung nicht abgesagt.

## F/ Was wäre gewesen, wenn .....

Beispiel: **Ein** Mann hatte seinen Schlüssel vergessen. Er ging noch einmal nach Hause zurück. Da sah er, dass sein Haus brannte. Das Haus konnte rechtzeitig gelöscht werden.

Wenn **der** Mann seinen Schlüssel nicht **vergessen hätte**, **wäre** er nicht noch einmal **zurückgegangen**. Er **hätte** nicht **gesehen**, dass sein Haus brannte und das Haus **hätte** nicht rechtzeitig **gelöscht werden können**.

- a) Ein Junge half einem blinden Mann über die Straße zu gehen. Deshalb bekam er eine Stelle in einer Firma. Heute ist er der Chef.
- b) Ein Fabrikarbeiter hatte Kopfschmerzen und ging nach Hause. Eine Stunde später explodierte die Maschine, an der er arbeitete, viele Arbeiter wurden verletzt.

- c) Eine alte Frau fand ein Eurostück auf der Straße. Sie kaufte sich ein Los. Sie gewann eine Million Euro und machte eine Weltreise.
- d) Ein Kind spielte an einem See und fiel hinein. Zufällig ging ein Spaziergänger vorbei, sprang in den See und rettete das Kind.
- e) Eine junge Dame ging auf dem Weg nach Hause noch in ein Café, um eine Tasse Kaffee zu trinken. Dort traf sie den Mann ihres Lebens. Sechs Monate später heirateten sie und waren das ganze Leben über glücklich.
- f) Ein Mann suchte seinen Papagei auf einem Baum. Er fiel von der Leiter und starb.
- g) Eine Prinzessin verlor ihren Goldring im Meer. Ein paar Tage später fing ein Fischer einen Fisch. In dem Fisch fand er den Ring und brachte ihn zum Schloss. Er erhielt den Titel eines königlichen Fischers.

### Übersetzen Sie die gebildeten Sätze ins Tschechische

#### G/ Reagieren Sie

*Beispiel: Das Buch habe ich nicht gelesen.*

*Das ist wirklich schade. Das **hättest** du aber **lesen sollen***

Den Film habe ich nicht gesehen.

Den Vortrag habe ich nicht gehört.

An der Vorlesung habe ich nicht teilgenommen.

Das Theaterstück habe ich nicht gesehen.

Den Artikel habe ich nicht gelesen.

Die CD habe ich nicht gekauft.

Die Ausstellung habe ich nicht besucht.

Das habe ich nicht gemerkt.

Das habe ich nicht gewusst.

Im Seminar war ich nicht.

Das Protokoll habe ich nicht geschrieben.

Ihre Handynummer habe ich nicht notiert/aufgeschrieben.